



**CDU-Fraktion im Rat
der Stadt Mülheim an der Ruhr**

Postfach 10 03 39 • 45403 Mülheim an der Ruhr
Bahnstraße 31 • 45468 Mülheim an der Ruhr
Tel. (0208) 45 95 4-0 • Fax (0208) 45 95 4-19
Email: cdu-fraktion-muelheim@t-online.de
<http://www.cdu-fraktion-muelheim.de>

**An die
Mülheimer Medien**

29.05.2019

**Zusage für Landesförderung für Bürgerradweg zum Flughafen: CDU-Fraktion
„hoch erfreut“**

Nach Informationen aus der Landesregierung NRW erhält die Stadt Mülheim an der Ruhr 100.000 € zur Finanzierung des geplanten Bürgerradweges Zeppelinstraße bis zum Flughafen Essen/Mülheim an der Ruhr.

„Das Fahrrad, das E-Bike oder auch Pedelecs gehören zur modernen und umweltfreundlichen Mobilität. Dafür brauchen wir auch ein gut ausgebautes Netz an Radwegen. Da wollen wir auch in Mülheim an der Ruhr voran kommen, trotz der katastrophalen Finanzlage unserer Heimatstadt.“, erklärt CDU-Fraktionsvorsitzende Christina Küsters.

Die CDU-Fraktion freut sich sehr, dass damit eine Voraussetzung für ein verbessertes Radwegenetz von Stadtmitte zum Flughafen Essen/Mülheim erfüllt und damit ein noch attraktiveres Angebot für Fahrradfahrer geschaffen werden kann. Bei dem im städtischen Investitionsprogramm festgestellten Mittelbedarf von 548.850 € für diese Infrastrukturmaßnahme ist die Förderzusage des Landes NRW in Höhe von 100.000 € ein erster wichtiger Baustein für die Realisierung dieses Bürgerrad-Projektes. Es fehlen aber z.B. noch die Erklärung der Bezirksregierung zur Freistellung von Bahnbetriebszwecken und der Baubeschluss selbst, so Christina Küsters.

„Mit dem Radwegebauprogramm mit einem Gesamtvolumen von 12,4 Mio. € 2019 für Radwege an Landesstraßen, auf stillgelegten Bahnstrecken und für Bürgerradwege können wir Planungen kurzfristiger umsetzen und die Radwegeinfrastruktur in Mülheim an der Ruhr auch schneller verbessern. Denn jeder Kilometer Radweg, den wir jetzt bauen, bedeutet ein großes, umweltfreundliches Plus in der Nahmobilität und damit mehr Freiheit, Flexibilität und Lebensqualität“, wirbt der Landtagsabgeordnete für Essen und Mülheim an der Ruhr, Fabian Schrupf (CDU), für die Umsetzung dieses Förderprogrammes auch in Mülheim an der Ruhr fest.

Hintergrund:

Zur Unterstützung der unterschiedlichsten Formen der Nahmobilität werden wir mit verschiedenen Fördermaßnahmen systematisch Lücken im Radwegenetz des Landes schließen. Dazu gehört das oben genannte Radwegeprogramm mit einem Gesamtvolumen von 12,4 Millionen Euro in 2019 für Radwege an Landesstraßen, auf stillgelegten Bahnstrecken und für Bürgerradwege.

Der Stand der einzelnen Projekte kann bei den Regionalräten und Bezirksregierungen erfragt und gegebenenfalls über das Modellprojekt „Bürgerradwege“ in der Dringlichkeit hochgestuft werden.

Weiterhin stellt das Land noch in diesem Jahr weitere 34 Millionen Euro für den kommunalen Radwegbau, Radwege an Bundesstraßen und für Radschnellwege (in der Baulast des Landes) zur Verfügung.

F.d.R.
Hansgeorg Schiemer
-Fraktionsgeschäftsführer-